

Jimbolia 1914 – 1981

Chronologischer Abriss, zusammengestellt von JOHANN VASTAG

34. Fortsetzung

1977

Der aus Hatzfeld gebürtige Josef Bandenburger (geb. 1889), bekannter Militärarzt und General, verstarb in diesem Jahr in Stuhlweissenburg (Ungarn).

Neue Mammutfunde werden im November in einer „Ceramica“-Lehmgrube gemacht.

Die HWG „Viitorul“ (Vorsitzender Hans Walleth) umfasst in diesem Jahr über 47 Einheiten. Sie wird als beste Genossenschaft des Kreises Temesch ausgezeichnet und erhält ein Ehren Diplom des Landesfachverbandes.

Über 1000 Pioniere besuchen wöchentlich die 16 Zirkel des städtischen Pionierhauses.

Die Keramik-Abteilung der „Viitorul“-Genossenschaft fertigt als Neuheiten Büsten von Nikolaus Lenau, Stefan Jäger und Adam Müller-Guttenbrunn.

Der SLB Hatzfeld erreichte in diesem Jahr eine Durchschnittsproduktion

von 6 330 kg Weizen je Hektar und belegte damit den zweiten Platz im Kreis Temesch, die LPG errang mit 5 700 kg Weizen je Hektar den ersten Platz unter den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften des Kreises.

1978

Zwischen dem 25. März und 1. April findet die dritte Ausgabe der Hatzfelder Kulturwoche statt. Unter anderem wurden Veranstaltungen von Laiengruppen und Ausstellungen organisiert.

Am 25. April starb Hans Walleth, langjähriger Vorsitzender der HWG „Viitorul“. An seine Stelle wurde am 26. Juni Oswald Zachari gewählt.

Im Kulturhaus der Stadt wird am 11. Juni zum 30. Jahrestag der Verstaatlichung der wichtigsten Produktionsmittel in Rumänien eine Industrieausstellung mit Erzeugnissen der Hatzfelder Fabriken eröffnet.

Im Wettbewerb für angewandte Technik und Kreativität im Rahmen

des Landesfestivals „Cintarea României“ erhielt die sogenannte Sonnenstation (Trockenanlage) der Hatzfelder „Ceramica“-Grossziegelei den ersten Preis der Industriezentrale für Baustoffe zugesprochen.

Unter der Leitung von Prof. Karl Hans Gross wird im Industrielyzeum ein eigenes Schulmuseum eingerichtet.

Die städtische freiwillige Feuerwehr erhält für ihre Mitglieder neue Uniformen.

An der Timişorii-Strasse Nr. 11 wird ein Ledigenheim für Belegschaftsmitglieder des städtischen Krankenhauses eingerichtet.

Die Sportvereinigung „Sideful“ erringt in Dudeştii Noi den „Pipatsch“-Pokal.

Am 1. September dieses Jahres wird Prof. Nikolaus Thierjung anstelle von Prof. Dumitru Bărsilă zum Direktor des Industrielyzeums ernannt.

Kerwei wurde im September nach einer Unterbrechung von acht Jahren in Hatzfeld wieder gefeiert. Es machten 28 Trachtenpaare mit.

Anlässlich des 20jährigen Bestehens des Philatelistenkreises in Hatzfeld wird zwischen dem 17. und 22. Dezember eine Briefmarkenausstellung veranstaltet.